

## Verbrauch

# Die Deutschen trinken 138 Liter Wasser im Jahr

5. Januar 2009, 11:50 Uhr

Im vergangenen Jahr haben die **Deutschen mit 138 Liter pro Kopf so viel Mineralwasser getrunken** wie noch nie. Ein Grund dafür ist der günstige Verkauf in Discountmärkten. Sprudel bleibt mit einem Marktanteil von 45 Prozent die beliebteste Mineralwasser-Variante. Doch regionale Abfüller verzeichnen Rückgänge.

**In Deutschland ist 2008 soviel Mineralwasser wie nie zuvor getrunken worden.** Insgesamt stieg der Pro-Kopf-Verbrauch auf 138 Liter, teilte der Verband Deutscher Mineralbrunnen (VDM) unter Berufung auf vorläufige Zahlen mit.

Insgesamt steigerte die Branche den Angaben zufolge im Vorjahr sowohl den Absatz von Mineral- und Heilwasser als auch den von Mineralbrunnen-Erfrischungsgetränken jeweils um 2,2 Prozent.

Allerdings resultiere das Plus fast ausschließlich aus gestiegenen Verkäufen bei Lebensmittel-Discountern. Davon hätten jedoch nur wenige große Firmen profitiert. Dagegen verzeichneten die meisten regionalen und mittelständischen Abfüller einen rückläufigen Absatz.

Dabei bleibt **Sprudel trotz leichter Absatzinbußen mit einem Marktanteil von 45 Prozent beliebteste Mineralwasser-Variante.** Mit einem Anteil von 43 Prozent folgt kohlen säurearmes Mineralwasser. Zunehmend nachgefragt wird den Angaben zufolge stilles Wasser. Die Variante erzielte im vergangenen Jahr einen Marktanteil von rund 9,5 Prozent, verzeichnete zugleich jedoch mit 23 Prozent das kräftigste Absatzplus. Deutlich rückläufig war hingegen der Heilwasser-Absatz.

Der Verband vertritt nach eigenen Angaben rund 220 deutschen Mineralbrunnenbetrieben. Eines seiner wichtigsten Ziele sei die Schaffung einheitliche Standards für die Qualität von natürlichem Mineralwasser. Insgesamt beschäftigen die Brunnenbetriebe rund 15 600 Arbeitnehmer.

dpa/PHJ